

Wiener Netze GmbH

Umspannwerk Simmering

Größter und modernster Energieknotenpunkt Europas

Nach nur drei Jahren Bauzeit haben die Wiener Netze den umfangreichen Umbau und die Modernisierung des Umspannwerks Simmering abgeschlossen. Das Umspannwerk ist eines der größten und modernsten seiner Art und beinhaltet eine der größten 10kV-Schaltanlagen Europas.

Es ist somit auch die größte Anlage der Wiener Netze überhaupt. Mit mehr als 50.000 Haushalten und zahlreichen Industrieunternehmen in Wien Simmering, Landstraße und Teilen der Leopoldstadt versorgt das erneuerte Umspannwerk rund dreimal so viele Kunden wie vergleichbare Anlagen.

Ausgestattet mit der neuesten Technik bietet die modernisierte Anlage nicht nur noch mehr Versorgungssicherheit, sondern ist auch Grundstein für die Einbindung erneuerbarer Energien. Damit schaffen die Wiener Netze einen wertvollen Beitrag in der Strominfrastruktur, um nachhaltig die CO₂-Werte in der Stadt zu reduzieren.

„Unser Auftrag ist die Erhaltung der Netzqualität und die Vorbereitung des Energienetzes auf zukünftige Herausforderungen. Mit der Modernisierung unseres größten Energieknotenpunktes, dem Umspannwerk Simmering, haben wir dahingehend einen großen und wichtigen Schritt unternommen“, so Gerhard Fida, GF der Wiener Netze.

Neben rund 50.000 Haushalten beziehen auch zahlreiche Unternehmen wie Nordsee, Do&Co, das Wiener

Kühlhaus sowie die U3-Linie und Straßenbahnlinien im Versorgungsgebiet ihren Strom aus dem Umspannwerk Simmering. Das Versorgungsgebiet umschließt des Weiteren den Zentralfriedhof, die Gasometer Music City, die Unternehmenszentrale der Wiener Linien sowie die neuen Unternehmenszentralen von Wiener Wohnen und der Wiener Netze.

Kompakte Anlage macht Platz für Ausbau

Simmering ist ein beliebter Industrie- und Wohnstandort, dementsprechend steigt die Anzahl der Unternehmen und Siedlungsgebiete. Die kompakte Bauweise der Anlage macht einen Ausbau jederzeit möglich und sichert die Versorgungsqualität auch in Zukunft.

Vorbereitung für erneuerbare Energien

Das erneuerte Umspannwerk Simmering ist ein Grundstein für eine Versorgung durch dezentrale Einspeisung. Bei der dezentralen Energie-Einspeisung wird der Kunde zum Energielieferanten und speist zum Beispiel Strom aus eigenen Photovoltaikanlagen in das Stromnetz ein.

Über die Wiener Netze GmbH

Das Infrastruktur-Unternehmen Wiener Netze umfasst neben dem Strom- und Gasnetz auch große Teile des Fernwärmenetzes und ein Lichtwellenleiternetz für die technische Kommunikation der Energienetze.

Als Verteilernetzbetreiber sorgen die Wiener Netze für die Infrastruktur, die benötigt wird, um Erdgas, Strom und Wärme zu transportieren. Etwa 1,4 Millionen Stromkunden und rund 669.000 Gaskunden in Wien, Teilen Niederösterreichs und des Burgenlands profitieren von höchster Versorgungsqualität und günstigen Preisen.

Foto:
WNUK
WNTU



Ein Teil der größten 10kV Schaltanlage Europas im UW-Simmering. In 6 Räumen befinden sich rund 120 Schaltfelder der 10 kV Schaltanlage